

„Lieloop“

„Lieloop“ ist ein Schlupfloop im Dreieckdesign.

Er überzeugt durch Variationsvielfalt.

Deiner Kreativität ist bei der Umsetzung keine Grenze gesetzt.

„Lieloop“ kann als klassische einteilige Variante oder als Highlight mit Teilung, Ösen und Kordelzug am Vorderteil genäht werden.



Alle Rechte dieses Schnittmusters und der Anleitung liegen bei Sabrina Obst / LieLie's Pumpbär.

Weitergabe an Dritte oder sonstige Vervielfältigung ist untersagt.

Dieses Freebook ist ausschließlich für den privaten Gebrauch gedacht, eine gewerbliche Nutzung sowie private Nutzung mit Verkaufs-/ und oder Tauschabsicht ist untersagt.



Allgemeines

TIPP: Bitte lies dir die Anleitung im Vorfeld einmal komplett bis zum Ende durch!

Benötigt wird:

Arbeitswerkzeuge:

- Drucker
- Papierschere & Stoffschere (alt: Rollschneider)
- Maßband
- Stecknadeln (alt: Wonderclips)
- Tesafilm oder Klebestift
- Nähmaschine oder Overlock

Stoff und Zubehör:

- Ösen (Durchmesser je nach Kordelstärke)
- Kordel / Hoodieband ca. 1m
- Außen- und Innenstoff je 60cm x vB
- Lederreste / SnapPap (alternativ Vlieseline H250 zum Verstärken)

Der Schnitt ist getestet an elastischen sowie nicht elastischen Stoffen.
Du kannst frei wählen, welche Stoffart du für deinen „Lieloop“ verwenden möchtest!

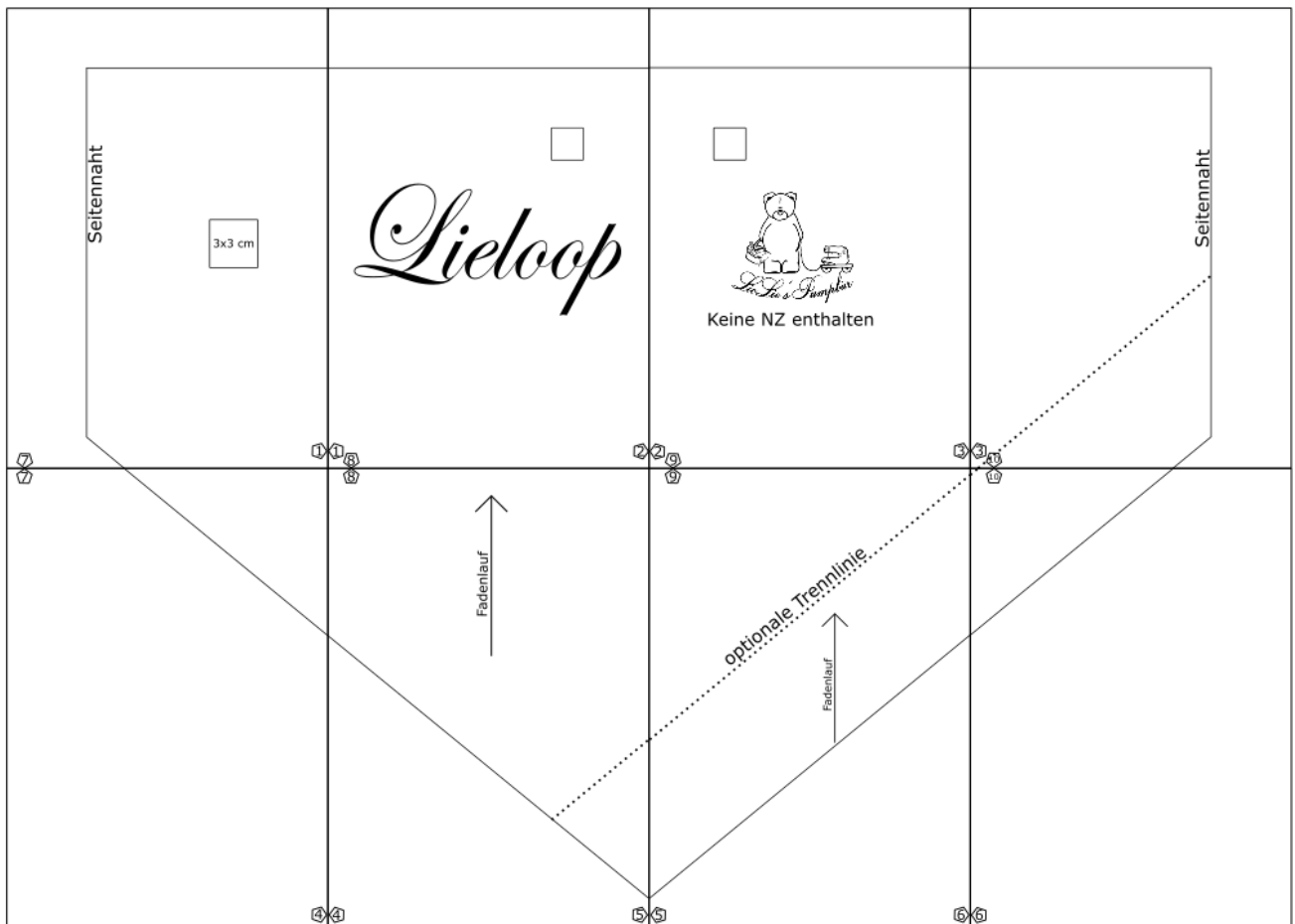
Im Schnittmuster ist KEINE Nahtzugabe enthalten, bitte füge diese eigenständig hinzu.



Los geht's

Drucke dir das Schnittmuster aus und klebe es, wie auf dem Bild dargestellt, zusammen.
Schneide es anschließend aus.

HINWEIS: Drucke das Schnittmuster ohne Seitenanpassung aus.
Überprüfe vor dem Zuschnitt das Kontrollquadrat.

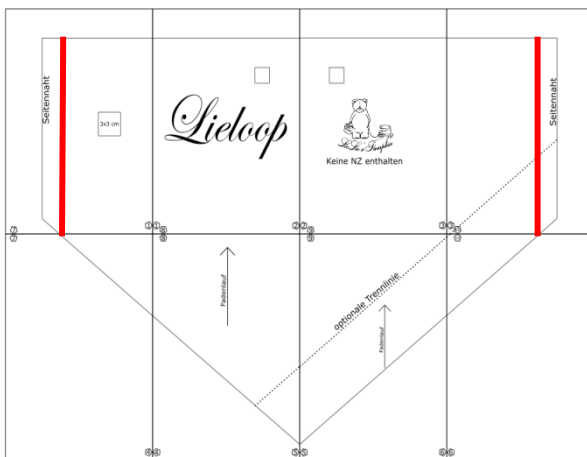


Wichtige Tipps vor dem Zuschnitt:

Schnittmuster anpassen

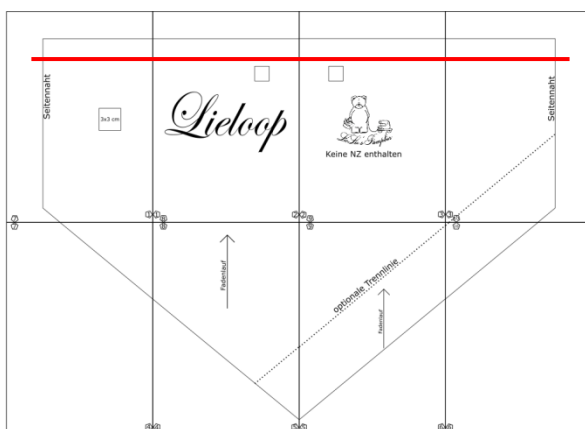
Wenn du deinen „Lieloop“ ohne Kordelzug oder sonstige Verstellmöglichkeit als Basicversion nähen magst, kann es sein, dass dir der Kragen zu weit ist. Durch Verschieben der Seitennaht links und rechts nach innen beim Zuschnitt kannst du die Weite regulieren, der „Lieloop“ liegt dann enger am Hals an.

Diese Anpassung solltest du auch vornehmen, wenn du mit dünnen, leicht fließenden Stoffen arbeitest.



TIPP: Im Probenähen hat sich eine Verschiebung zwischen 1,5 – 2 cm je links und rechts bewährt.

Auch die Höhe kannst du bei der Basicversion nach deinen Wünschen und Vorlieben anpassen, da es hier keine Ausschnitte für die Kordeln gibt, auf welche du achten musst.



TIPP: Die Höhe anzupassen empfiehlt sich, wenn du einen eher kurzen Hals hast oder generell nicht viel Stoffüberstand am Hals magst.



Stoffwahl:

Bei der Stoffwahl sind dir keine Grenzen gesetzt.
„Lieloop“ lässt sich aus so ziemlich jedem Stoff nähen.

Beachte bei der Wahl deiner Stoffe, dass du für einen stehenden, festen „Lieloop“ einen dickeren, griffigen Innenstoff wählen solltest.
Besonders gut geeignet ist ein fester Fleecestoff, Teddybaumwolle oder auch Teddyplüsch als Innenstoff.

Natürlich kannst du deinen „Lieloop“ auch aus einer Kombination aus leichten Stoffen nähen, jedoch schmiegt sich hierbei der Kragen nicht so schön an deinen Hals an, da der Stoff eher nach vorne fließend wegfällt, beachte hierbei die Verschiebung der Seitennaht um dies zu verhindern.

Schnittmuster teilen:

Überlege dir vor dem Zuschnitt, wie dein „Lieloop“ ausschauen soll.
Wenn du das Außenteil mit Teilung und das Innenteil ohne Teilung haben möchtest, dann empfiehlt es sich das Innenteil zuerst zuzuschneiden, da du das Schnittmuster für das Außenteil teilen musst.

Achte bei dem Zuschnitt der Teilung darauf, dass du beide Schnittteile auf die richtige Seite auflegst.
Beachte auch den Fadenlauf und Musterverlauf deines Stoffes.

Kreativität

Auch bei diesem Projekt ist mit deiner Kreativität alles möglich.

Du kannst deinen „Lieloop“ mit innenliegendem Kordelzug nähen, wie in der Anleitung beschrieben, oder du steppst von außen den Tunnel für den Kordelzug auf.

Du kannst deine Ösen als optisches Highlight mit Leder oder SnapPap hinterlegen und verstärken.

Die Teilung bietet Platz für Paspel, Häkelborte, Plotts etc.



Vorbereitung:

Bereite dir das Schnittmuster entsprechend deiner Wünsche vor.

Wenn du an deinem „Lielloop“ Ösen für den Kordelzug haben möchtest, schneide dir jetzt bereits die Markierungen aus dem Schnittmuster heraus.



Zuschnitt Vorderteil:

Positioniere das Schnittmuster auf der linken Stoffseite deines Stoffes.



Übertrage den Schnitt von deinem Schnittmuster auf deinen Stoff.

Schneide den Stoff mit entsprechender Nahtzugabe aus.
Markiere dir die Ausschnitte der Ösen auf dem Stoff.



Wiederhole das Ganze mit dem Zuschnitt der Teilung.

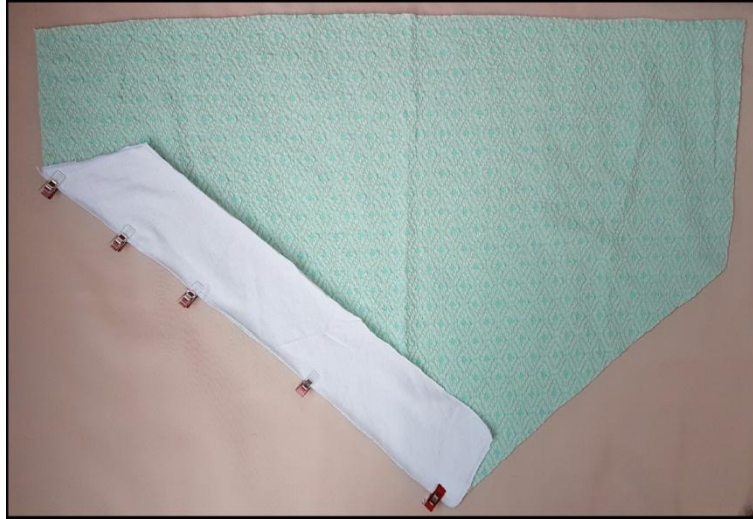
HINWEIS: Achte darauf, dass du den Zuschnitt der Teilung ebenfalls auf die gleiche Stoffseite legst (linke Seite).
Beachte auch den Muster-/ Fadenverlauf deines Stoffes.
Denk bitte auch hier an die Zugabe der Nahtzugabe.



Das Vorderteil wird nun zu einem verbunden.



Stecke beide Zuschnitte an der langen Seitenkante rechts auf rechts (die schönen Stoffseiten aufeinander) zusammen.



Vernähe die offenen Kanten miteinander.



Das Vorderteil ist komplett.



Bügel die Nahtzugabe nach oben, in den größeren Zuschnitt und steppe die Kante von rechts, mit einem Geradstich, ab.



Vorbereitung Kordelzug mit Ösen:

Der „Lieloop“ bekommt Ösen, um ihn später mittels Kordel in der Weite regulieren zu können.

Bei dehnbaren Stoffen verstärke ich den Stoff zunächst auf der linken Stoffseite (Vlieseline H250), dies verhindert das Ausreißen der Ösen bei Benutzung.

Schneide zwei Quadrate aus der Bügeleinlage heraus, diese sollten etwas größer als deine Ösen sein.

Bügel diese auf die linke Stoffseite, die Markierungen hast du aus dem Schnittmuster bereits übernommen.

Setze deine Ösen ein und vergewissere dich, dass diese gut fest sind.



HINWEIS: Die benötigte Größe deiner Ösen hängt von der Größe / Durchmesser deiner verwendeten Kordel ab.



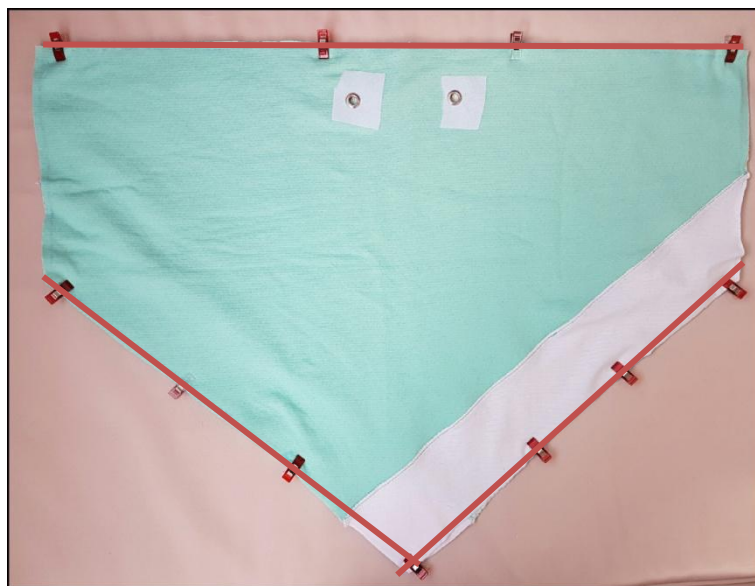
Zusammennähen:

Schneide dir deinen Wünschen entsprechend das Innenteil
deines „Lieloop“ zu.

Du musst zwei gleich große Zuschnitte vor dir liegen haben.



Lege beide Zuschnitte rechts auf rechts und stecke die oberen
und die unteren Kanten des Dreiecks zusammen.
Vernähe diese offenen Kanten miteinander.



Lege den „Lieloop“ mit den linken Stoffseiten nach außen schauend vor dich hin.

ACHTUNG: Bitte nicht wenden!



Stecke deinen Arm durch die eine seitliche Öffnung und fasse zur anderen seitlichen Öffnung.
Ziehe jetzt die eine Öffnung zur anderen Öffnung, so dass sich alle offenen Kanten treffen.



Die Stoffe liegen rechts auf rechts ineinander.
Dabei trifft das Außenteil auf das Außenteil und das Innenteil
auf das Innenteil.



TIPP: Stecke die Kanten gut zusammen, damit beim Vernähen nichts verrutscht
und du einen sauberen Übergang bekommst.

Ich stecke generell gerne mit Wonderclips zusammen, natürlich kannst du auch
normale Stecknadeln nehmen.



Die offenen Kanten werden nun in einem Rutsch geschlossen, dabei wird einmal ringsum genäht, zwei Stoffseiten liegen hierbei immer rechts auf rechts übereinander.
Lass unbedingt eine Wendeöffnung.

TIPP: Lass die Wendeöffnung am Besten in dem Teil des Innenstoffes offen, so kann man die Naht der Wendeöffnung im getragenen Zustand nicht sehen.



Wende deinen „Lieloop“ auf rechts und bügel die Kanten gut aus.

Durch die Wendeöffnung kannst du die Kordel einziehen und die Kordelstopper anbringen.



Zum Schluss schließt du die Wendeöffnung per Hand mit dem Matratzenstich oder mit der Nähmaschine.



Herzlichen Glückwunsch

- dein „Lieloop“ ist fertig!

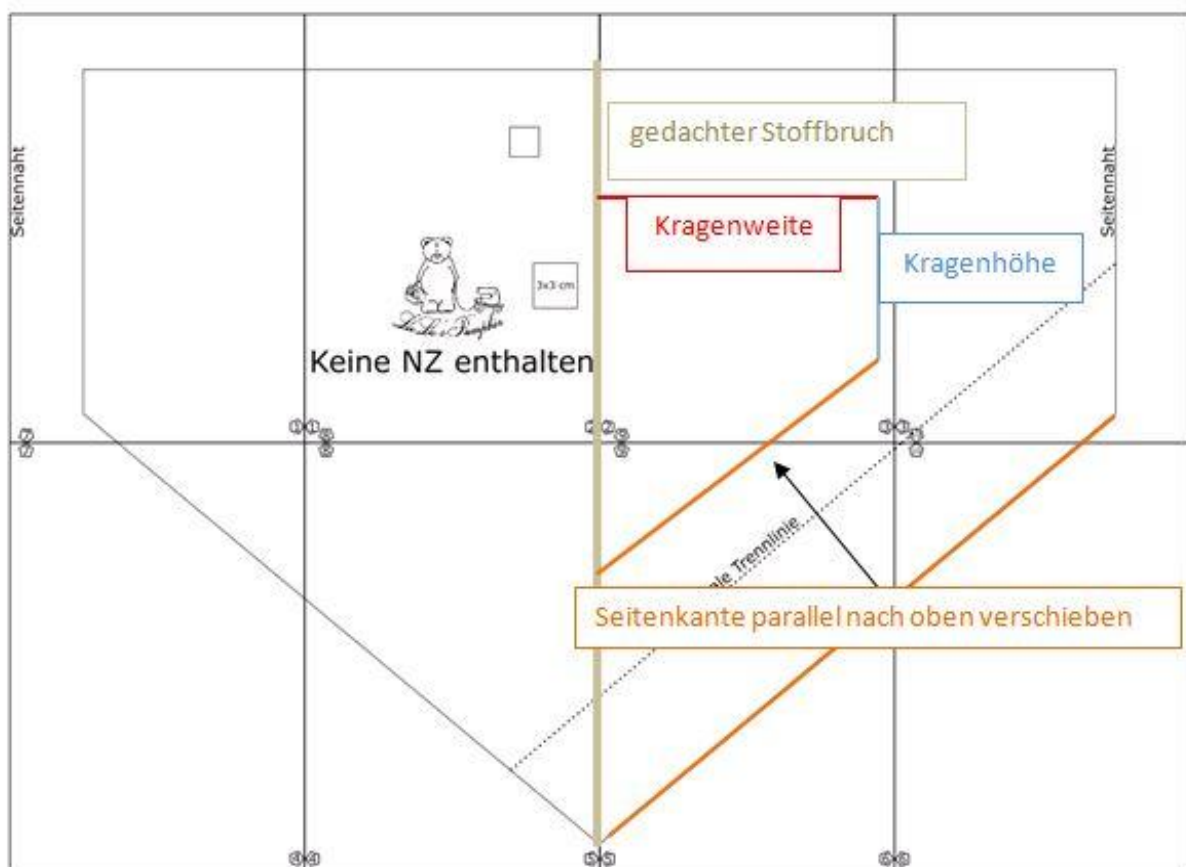


Tutorial Kinderversion (ohne Kordelzug)

Natürlich ist dieser Schnitt auch für Kinder geeignet.
Du kannst das Schnittmuster sehr einfach auf eine kindergerechte Größe anpassen
und die Änderungen direkt im Schnittmusterbogen eintragen.

HINWEIS: Bei der Kinderversion ist unbedingt darauf zu achten, dass die Kordeln
wegen Strangulierungsgefahr weggelassen werden!

Nimm dir deinen Schnittmusterbogen zur Hand und bereite ihn
wie nachfolgend erklärt vor.



1. Kragenweite anpassen:

Für die Weite brauchst du den Kopfumfang des Trägers, diesen solltest du daher zuerst einmal messen.

Die Weite zeichnest du, indem du den gemessenen Kopfumfang halbiert und davon noch einmal 2cm abziehst.

Beispiel: KU 50cm /2 = 25cm -2cm = 23cm Weite zu einer Seite einzeichnen.

2. Kragenhöhe einzeichnen:

Zeichne die Höhe des Kragens ein.

Bei Kindern empfiehlt sich eine Kragenhöhe von 10-15cm.

HINWEIS: Achte darauf, dass es sich hierbei nur um die Kragenhöhe und nicht um die Gesamthöhe des „Lieloop“ handelt.
Die Gesamthöhe ergibt sich automatisch aus den jeweiligen Maßen.

3. Dreieck verkleinern:

Wenn du die Weite und die Kragenhöhe im Schnittmuster eingezeichnet hast, kannst du die Seitenkante des Dreiecks parallel verschieben.

Du erhältst dann das fertige Schnittmuster der Kinderversion, welches im Bruch zugeschnitten werden muss.

optionale Trennlinie:

Du kannst auch hier eine Trennlinie einfügen, um deinen Vorderstoff optisch noch einmal abzusetzen.

Wenn du eine Trennlinie einzeichnest, solltest du dein Schnittmuster spiegeln, statt es im Bruch zuzuschneiden, da die Trennlinie sonst über beide Seiten des Vorderteiles geht.

HINWEIS: Bei der Kinderversion handelt es sich um eine Vorlage für ein Schnittmuster, welches im Bruch zugeschnitten werden muss, außer du fügst eine Trennlinie hinzu.



*Ein großes Dankeschön geht auch diesmal wieder an die
Mädels aus diesem Probenähteam ♥*

Anja Berkmilller	<u>Sabrina Goesmann</u>	<u>Johanna Ho</u>
Nadja Henneberger	<u>Sonja Meier</u>	<u>Kati Lohse</u>
Monique Lischker	<u>Sonja Heinicke</u>	<u>Katrin Ba</u>
Eva Todzey	<u>Katharina Heusser</u>	<u>Susanne Badenberq</u>
<u>Elisa RaufAuf´sSofa</u>	<u>Julia Witte</u>	<u>Jessica Lu</u>
<u>Andrea Nienstedt</u>	<u>Cornelia Alicja Kodym</u>	<u>Moni Kat</u>
<u>Line Bl</u>	<u>Nicole Rützel</u>	<u>Kerstin Theiß</u>
<u>Claudia</u>	<u>Janine Nowack</u>	<u>Agnieszka Adamiec</u>
<u>Yvonne Weber</u>	<u>Monika Lenz</u>	<u>Sa Nni</u>
<u>Sandra Petersen</u>	<u>Nancy Schuckert</u>	<u>Bianca Goldschmidt</u>
<u>Angela Königstetter</u>	<u>Bea Maria Schlumpfig</u>	<u>Barbara Wessels</u>
<u>Yvonne Mevissen</u>	<u>Christina Kaehler</u>	<u>Birgit Güth</u>
<u>Corina Wenzl</u>	<u>Judith Soßdorf</u>	<u>Kathi Lein</u>
<u>Juliane Reuscher</u>	<u>Tina Becker</u>	
<u>Käthe Rdgr</u>	<u>Kirsten Siegert</u>	



♥ Designbeispiele Erwachsene ♥









♥ *Designbeispiele Kinder* ♥



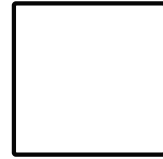


*Weitere Designbeispiele findest du im
dazugehörigen [Facebook-Album](#).*



Seitennaht

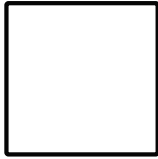
3x3 cm



Lieloop



Lie Lie's Pumphär



Keine NZ enthalten

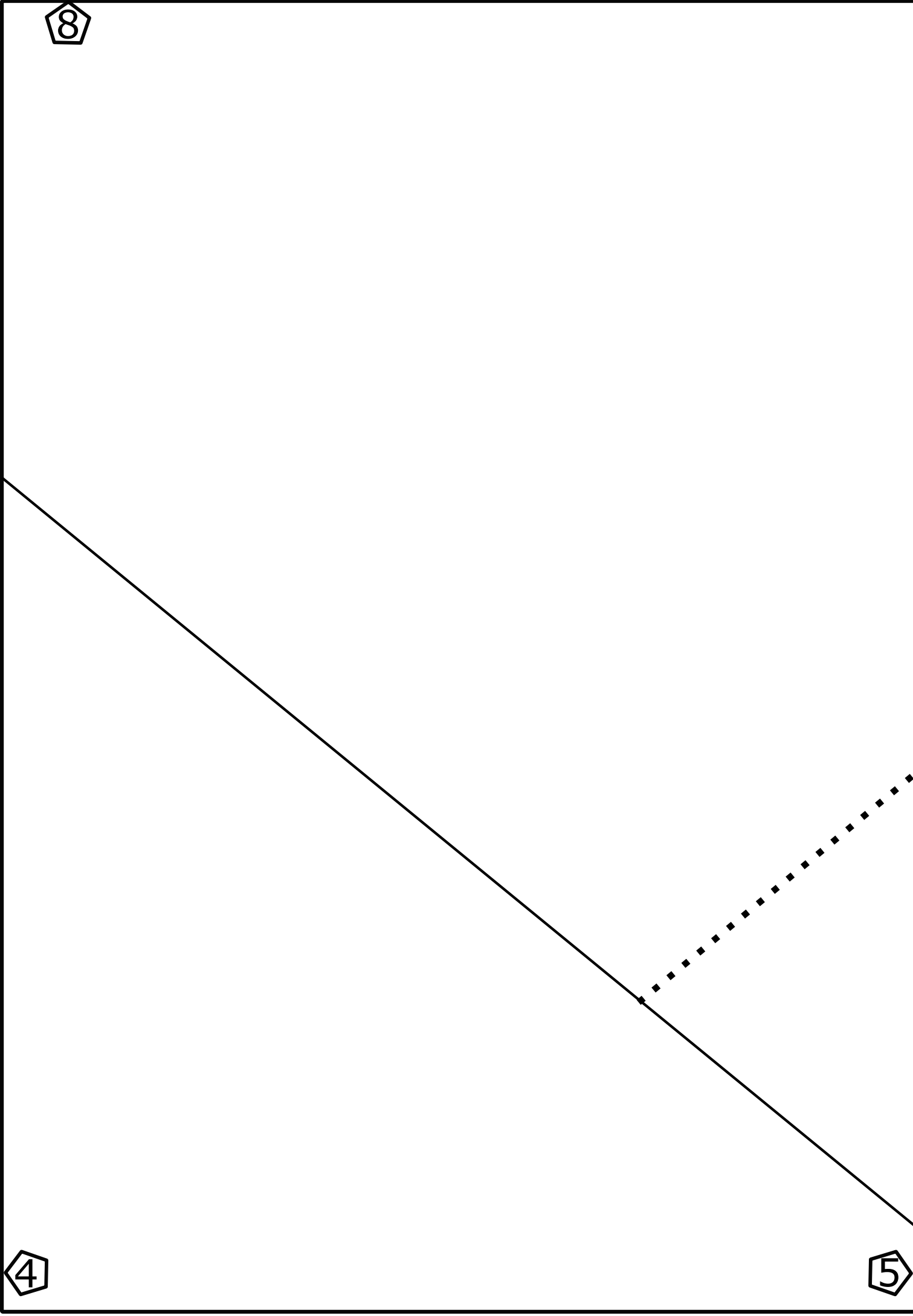
3

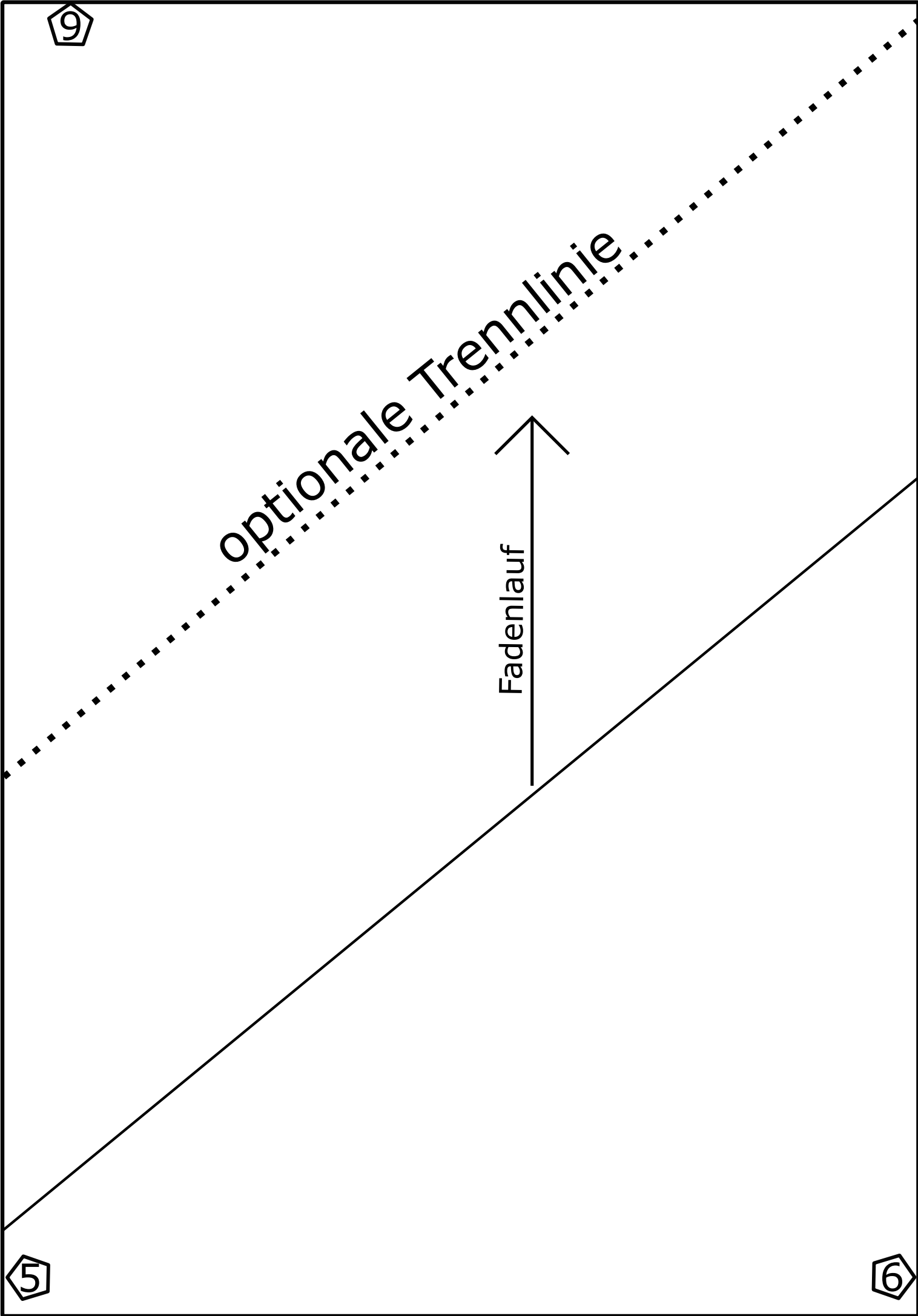
10

Seitennaht

7

4





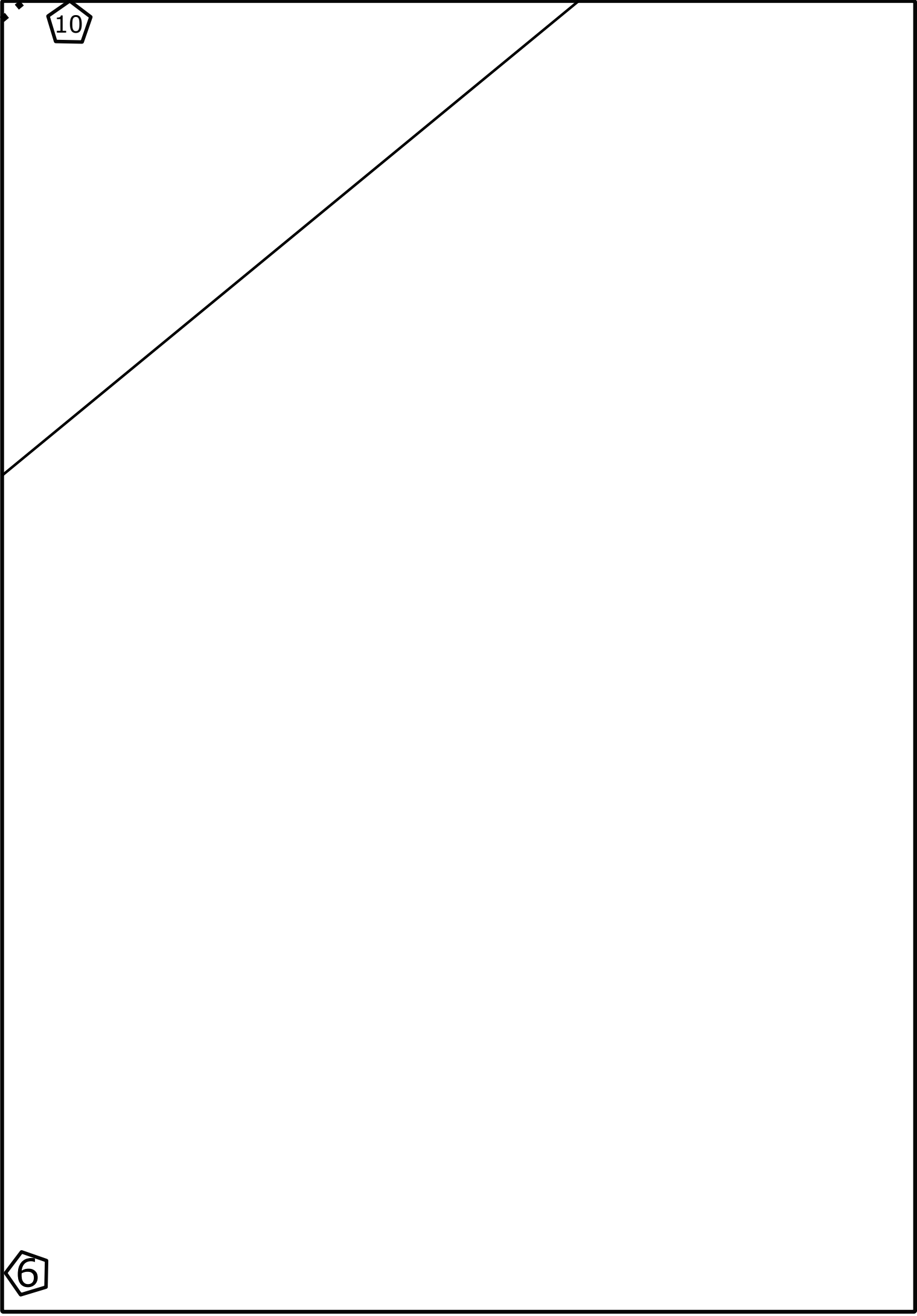
5

6

9

optionale Trennlinie

Fadenlauf



10

6